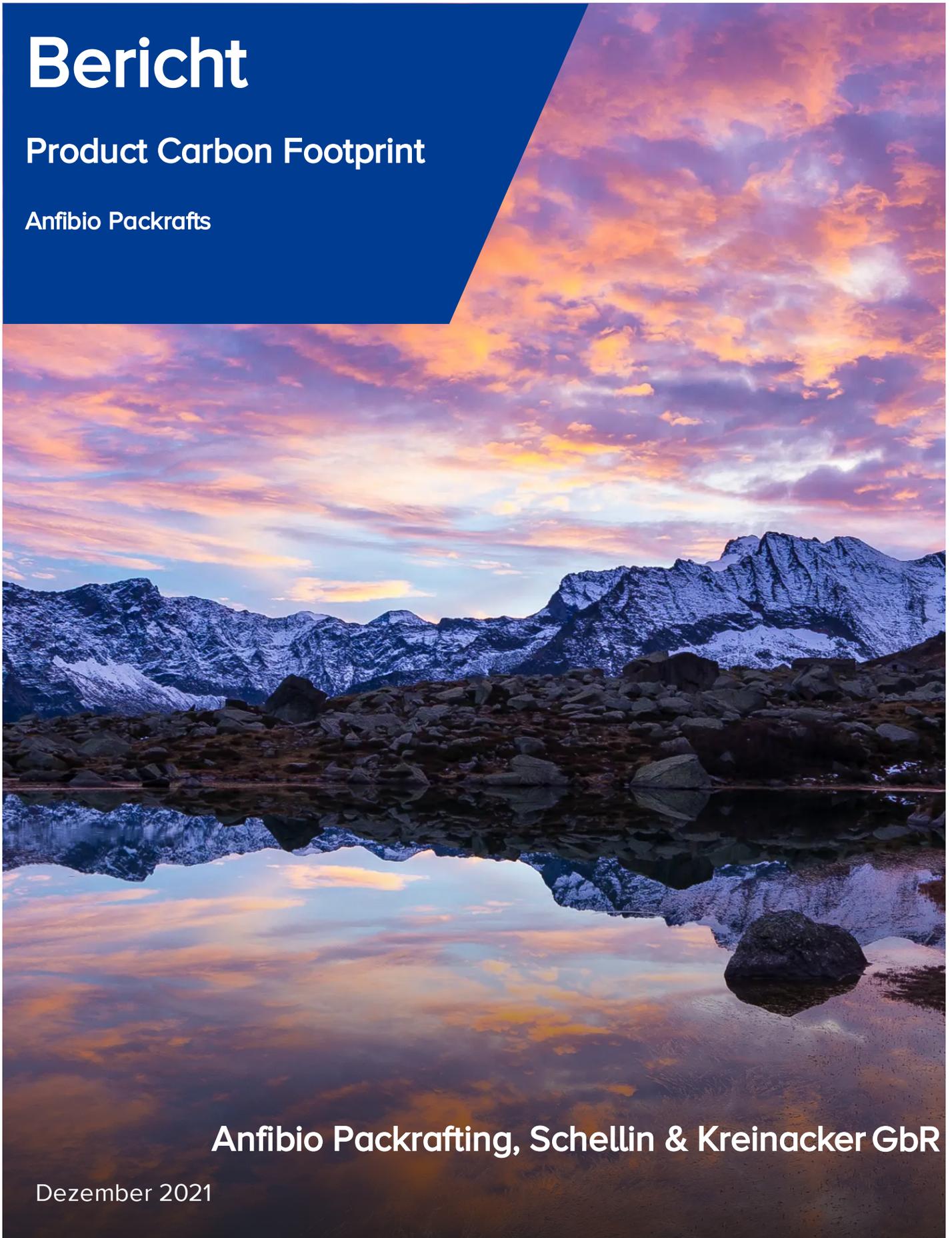


Bericht

Product Carbon Footprint

Anfibio Packrafts



Anfibio Packrafting, Schellin & Kreinacker GbR

Dezember 2021

Allgemein

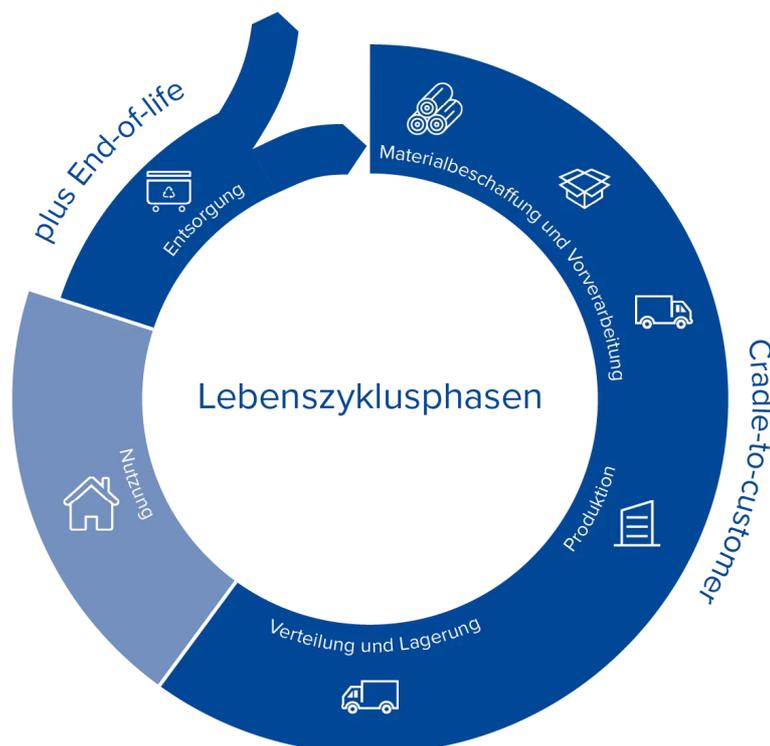
ClimatePartner hat im Auftrag der **Anfibio Packrafting, Schellin & Kreinacker GbR** eine Berechnung der CO₂-Emissionen des Produktes **Anfibio Packrafts** in Anlehnung an das „Greenhouse Gas Protocol Product Life Cycle Accounting and Reporting Standard“ (GHG Protocol) durchgeführt.

Dieser Product Carbon Footprint wurde nach dem „Cradle-to-customer plus End-of-life“-Ansatz berechnet. Dabei wurden Emissionen entlang folgender Lebenszyklusphasen berücksichtigt: Gewinnung und Vorverarbeitung der Rohstoffe und Verpackung, Produktion, Lieferung des Produkts bis zur Haustür des Kunden sowie relevante Entsorgungsemissionen des Produktes und der Verpackung.

Beim „Cradle-to-customer plus End-of-life“-Ansatz liegt der Fokus der Berechnung auf den Prozessen, die vom Produzenten kontrollierbar sind. Die Emissionen aus der Nutzungsphase sind meist nicht steuerbar und unterliegen Annahmen und Schätzungen bei der Anwendung, sie wurden in der Berechnung daher nicht berücksichtigt.

Bei der Berechnung wurde, soweit möglich, auf Primärdaten zurückgegriffen. Wo dies nicht möglich war, wurden Sekundärdaten aus anerkannten Quellen herangezogen. Die zugrundeliegenden Emissionsfaktoren stammen aus international anerkannten Datenbanken wie ecoinvent oder GEMIS. Es wurden alle relevanten Treibhausgase betrachtet, für eine bessere Vergleichbarkeit wurde jedoch mit CO₂-Äquivalenten gerechnet.

Emissionen, die dem Produkt nicht direkt zugeordnet werden können, für die Herstellung aber notwendig sind, wie die Anfahrt der Mitarbeitenden oder Dienstreisen, wurden als Gemeinmissionen ebenfalls in die Berechnung einbezogen.



Tabelle

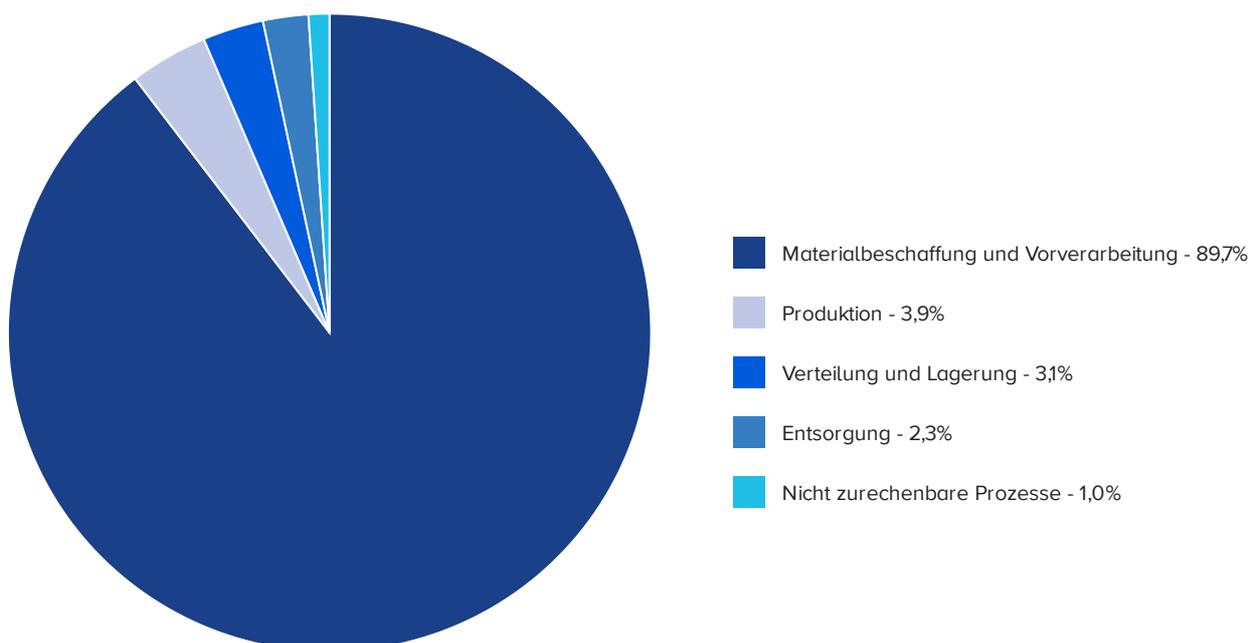
CO₂-Emissionen: Anfibio Packrafts

Gesamtergebnis für Produkt 1 Stk. Cradle-to-customer plus End-of-life

Emissionsquellen	kg CO ₂	%
Materialbeschaffung und Vorverarbeitung	65,49	89,7
Rohstoffe	62,46	85,5
Eingangslogistik	2,62	3,6
Verpackung	0,41	0,6
Produktion	2,88	3,9
Strom	2,88	3,9
Verteilung und Lagerung	2,24	3,1
Ausgangslogistik	2,24	3,1
Entsorgung	1,66	2,3
Entsorgung	1,66	2,3
Nicht zurechenbare Prozesse	0,76	1,0
Gemeinmissionen	0,76	1,0
Gesamtergebnis	73,04	100,0

Abbildung

Aufteilung nach Lebenszyklusphasen



Nächste Schritte

Ganzheitlicher Klimaschutz folgt dem Grundsatz: Emissionen weitgehend vermeiden, bestehende Emissionen reduzieren und unvermeidbare Emissionen ausgleichen. Mit der Berechnung des Product Carbon Footprints können Vermeidungs- und Reduktionspotenziale identifiziert und basierend darauf unvermeidbare Emissionen ausgeglichen werden. Dadurch wird das Produkt klimaneutral und kann als solches gekennzeichnet werden.

Vermeiden und reduzieren

Für die Vermeidung und Reduktion von Emissionen gibt es im Allgemeinen zwei Handlungsmöglichkeiten.

1. Durch gutes Produktdesign und eine damit verbundene Materialreduktion, eine bessere Energieeffizienz in der Produktion und einer regionalen Beschaffung der Rohstoffe und Verpackungen werden Emissionen bereits vor deren Entstehung vermieden.
2. Durch eine bewusste Entscheidung für emissionsärmere Rohstoffe und Verpackungen, Energieträger oder Transportmittel, können die Emissionen Ihres Produktes weiter reduziert werden.

Klimaneutralität

Die Umsetzung von CO₂-Reduktionsmaßnahmen erfolgt meist Schritt für Schritt über einen längeren Zeitraum. Parallel dazu wird empfohlen, die bisher nicht vermeidbaren Emissionen über international anerkannte Klimaschutzprojekte auszugleichen. Klimaschutzprojekte sparen nachweislich CO₂ ein, zum Beispiel durch Aufforstung oder Ausbau erneuerbarer Energien. Unabhängige Organisationen kontrollieren die genaue Höhe der CO₂-Einsparungen. Diese Einsparungen werden in Form von zertifizierten Emissionsminderungen verkauft, um das Projekt zu finanzieren. Mehr unter <https://www.climatepartner.com/de/klimaschutzprojekte>.

Durch den Ausgleich der entstandenen Emissionen wird das Produkt **Anfibio Packrafts** klimaneutral. So wird vom ersten Schritt an Verantwortung für die Emissionen, die aktuell noch nicht vermieden werden können, übernommen.

Um sicherzustellen, dass alle entstandenen Emissionen innerhalb der Systemgrenzen ausgeglichen werden, wird dafür ein Sicherheitsaufschlag von 10 % auf das Gesamtergebnis erhoben. Damit werden potenzielle Unsicherheiten der zugrunde liegenden Daten ausgeglichen, die sich z.B. durch die Verwendung von Datenbankwerten, Annahmen oder Abschätzungen naturgemäß ergeben.

	kg CO₂
Gesamtergebnis	73,04
Bereits klimaneutral	0,00
Bisher nicht klimaneutral	73,04
Auszugleichende CO₂-Emissionen inkl. 10% Sicherheitsaufschlag	80,34

Impressum

Herausgeber

Anfibio Packrafting, Schellin & Kreinacker GbR
Körnerplatz 6
04107 Leipzig

[+4934139281264](tel:+4934139281264)

info@packrafting-store.de

www.packrafting-store.de

www.anfibio.de

Im Auftrag von

ClimatePartner Deutschland GmbH
St.-Martin-Straße 59
81669 München

[+49 89 1222875-0](tel:+498912228750)

support@climatepartner.com

www.climatepartner.com

Copyright

Das Copyright liegt beim Herausgeber. Die vollständige oder teilweise Vervielfältigung dieses Berichts in jeder anderen Form ist ausschließlich mit schriftlicher Zustimmung des Urheberrechtinhabers zulässig.

Dezember 2021

www.climatepartner.com